

Ludwig Zellner, CSU-Fraktion  
und Mitunterzeichner

Landshut, 23.04.2012

An den  
Stadtrat der  
Stadt Landshut



**ANTRAG**

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Stadt Landshut unterstützt die Neuschaffung eines Hauses für Mütter mit Kindern in Not. Im zuständigen Fachausschuss des Stadtrates wird das diesbezügliche Konzept der Caritas vorgestellt. Die Stadt ist insbesondere bei der Suche nach einem dafür nötigen Haus mit über 300 m<sup>2</sup> Wohnfläche behilflich und prüft dabei auch, ob städtische Liegenschaften dafür in Frage kommen. Weiter prüft die Stadt, ob sie dieses Projekt durch eine kleine Anschubfinanzierung oder einen Zuschuss finanziell unterstützen kann.

**BEGRÜNDUNG**

Ein Haus für Mütter mit Kindern in Not in der Stadt Landshut ist nicht nur sinnvoll, sondern erforderlich, damit schwangere Frauen in Not die Chance haben, sich für das Kind zu entscheiden, wenn eine Unterkunft für sie und das Kind in diesem Haus zur Verfügung steht. Der entsprechende Hilferuf von Stiftspropst Schömann sollte auf offene Ohren stoßen. Es geht nämlich darum, dass jedes ungeborene Kind in unserer Stadt und Region eine Chance auf Leben erhält.

*Ludwig Zellner*  
Ludwig Zellner

*P. Schauer* *J. Jandl*

*Stadtrat Haus-Petz*

*J. Jandl*

*H. Radtke*

*Gertraude*

*J. Jandl*

*M. Müller*

**b.w.**

gez. Dr. Wolfgang Götzer

gez. Prof. Dr. Thomas Küffner

gez. Dr. Stefan Schnurer

gez. Gaby Sultanow

gez. Ludwig Graf

gez. Robert Mader

gez. Lothar Reichwein

gez. Kirstin Sauter

gez. Erwin Schneck

gez. Jutta Widmann

gez. Christine Ackermann

f. d. R.:

Fischer, Sekr.

